



**MOBILE HUNDESCHULE
VERHALTENSTHERAPIE
BERATUNG**

E-MAIL: KONTAKT@PUNKDOG-THERAPIE.BIZ

MOBIL / WHATSAPP: 0176 72679278

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der mobilen Hundeschule *Punk Dog* – die andere Tiertherapie

§1 Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind Erst- bzw. Anamnesegespräch, Erstellung eines Therapieplans, Einzelstunden, Beratungsgespräche, Aktivitäten und Veranstaltungen für Hund und Halter. Dem Vertragsbeginn geht in der Regel ein telefonisches Informations- und Kennenlerngespräch voraus.

Eine Erfolgsgarantie kann nicht abgegeben werden, da der Erfolg maßgeblich von der Mitarbeit und Umsetzung durch den/die Teilnehmer/in gegeben ist, manchmal auch vom Lernverhalten des Hundes.

§2 Teilnahmevoraussetzung

Es können nur Hunde an den Angeboten der mobilen Hundeschule *Punk Dog* teilnehmen, die über eine Grundimmunisierung (Welpen angemessen) und weitere Impfungen, vor allem gegen die Zoonosen Parvovirose, Leptospirose und Tollwut, verfügen. Die Vorlage des Impfpasses (blauer EU-Heimtierausweis) wird zum Nachweis gegebenenfalls benötigt.

Für jeden teilnehmenden Hund muss eine gültige Hundehaftpflichtversicherung abgeschlossen sein. Die Versicherungspolice ist bei Bedarf vorzulegen.

Die Teilnahme an einem Gruppenangebot setzt ein Mindestmaß an Sozialverträglichkeit des Hundes voraus.

Die mobile Hundeschule *Punk Dog* behält sich vor, Teilnehmer oder Hunde, ohne Angaben von Gründen, abzulehnen.

§3 Teilnahmeausschluss

Kranke Hunde und läufige Hündinnen sind – außer nach Absprache – von der Teilnahme ausgeschlossen. Insbesondere möglicherweise ansteckende Krankheiten sind der mobilen Hundeschule *Punk Dog* im Sinne des Seuchenschutzgesetzes mitzuteilen, um eine weitere Verbreitung zu vermeiden.

Den Anweisungen des Ausführenden Trainers ist Folge zu leisten, besonders in kritischen Momenten. Geschieht dies nicht, kann auch das zum Ausschluss an der Teilnahme in den Gruppen führen, insbesondere, wenn dadurch andere Teilnehmer zu Schaden kommen.

§4 Vertrag/Anmeldung

Die Anmeldung kann telefonisch, per WhatsApp oder E-Mail erfolgen.

Bei Leistungsbeginn erhält jeder Teilnehmer einen Anamnesebogen inkl. Behandlungsvertrag, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie eine Einwilligungserklärung zum Datenschutz der mobilen Hundeschule *Punk Dog*, die mit den unterschriebenen Formularen anerkannt werden. Der Vertrag ist somit verbindlich.

Der Vertrag für verhaltenstherapeutische Maßnahmen ist Bestandteil des Anamnesebogens und wird vor der ersten Unterrichtsstunde vom Hundehalter unterschrieben und ist somit verbindlich.

Für die Teilnahme an einem Gruppenangebot muss die hierzu erforderliche schriftliche Anmeldung zur ersten Teilnahme am Training ausgefüllt und unterschrieben vorgelegt werden. Auch dies ist rechtsgültig im Sinne eines Vertrags über die Leistungen der mobilen Hundeschule *Punk Dog*. Ebenso ist auch hier die Einwilligungserklärung zum Datenschutz ausgefüllt und unterschrieben verpflichtend beizufügen.

§5 Zahlungsbedingungen

Mit der Teilnahme an Einzelgesprächen, verhaltenstherapeutischen Maßnahmen, Beratung, Aktivitäten und Veranstaltungen ist die Zahlung der Gebühr fällig. Alle Gebühren sind auf der Internetseite www.punkdog-therapie.biz einsehbar. Die Zahlung hat sofort bzw. innerhalb von zehn Werktagen nach Eingang der Rechnung ohne Abzug auf das angegebene Konto oder bar zu erfolgen. Hierauf sind die erbrachten Leistungen, z.B. Einzeltraining, Trainingsplan usw., sowie evtl. anfallende Fahrtkosten aufgeschlüsselt vermerkt.

Die Gebühr für Gruppenaktivitäten der mobilen Hundeschule *Punk Dog* ist sofort und in bar zu entrichten..

§6 Rücktritt durch den Teilnehmer an Gruppenaktivitäten und Veranstaltungen

Der Teilnehmer kann jederzeit vor Beginn der Veranstaltung/Leistung zurücktreten. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Das Fernbleiben von der Leistung gilt nicht als Rücktritt.

Bei einem Rücktritt vor Veranstaltungs- und Leistungsbeginn kann die mobile Hundeschule *Punk Dog* ohne weiteren Nachweis folgende Stornierungskosten verlangen:

- Bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung/Leistung 30% des Teilnahmebeitrages
- Bei Rücktritt ab 1 Woche vor Beginn bzw. Abbruch der Veranstaltung/Leistung 50% des Teilnahmebeitrages

- Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet

§7 Absagen von Einzelstunden und Beratungsgesprächen

Die Absage muss mindestens 24 Stunden vor Veranstaltungs- und Leistungsbeginn per Telefon, SMS bzw. WhatsApp oder E-Mail stattfinden. Erfolgt dies nicht oder später, wird die jeweilige Veranstaltungs-/Leistungsgebühr in voller Höhe berechnet.

Diese Regelung gilt auch für alle Hunde wie in §4 beschrieben.

§8 Rücktritt durch die mobile Hundeschule *Punk Dog*

Aufgrund mangelnder Beteiligung, durch Ausfall des Kursleiters oder aus Gründen höherer Gewalt können Veranstaltungen/Leistungen abgesagt oder verschoben werden. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Gebühren entsprechend der Zahl durchgeführter Veranstaltungstage und Leistungen anteilig bzw. in voller Höhe erstattet.

Falls aus oben genannten Gründen Einzelstunden, Beratungsgespräche oder Gruppenaktivitäten abgesagt oder verschoben werden müssen, steht es dem Teilnehmer frei einen Alternativtermin wahrzunehmen. Bei Nichtteilnahme eines Alternativtermins fallen keine Gebühren an.

Der Rücktritt durch die mobile Hundeschule *Punk Dog* erfolgt mindestens 24 Stunden vor Veranstaltungs-/Leistungsbeginn.

Weitergehende Ansprüche gegen die mobile Hundeschule *Punk Dog* sind ausgeschlossen. Stört ein Teilnehmer die Veranstaltung oder widersetzt sich den Anweisungen des Kursleiters, so kann die mobile Hundeschule *Punk Dog*, ohne Einhaltung einer Frist, vom Vertrag zurücktreten.

§9 Haftung

Die mobile Hundeschule *Punk Dog*, sowie deren Inhaber Kai Nowoczin haftet nicht für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, welche durch Teilnehmer oder deren Hunde verursacht werden.

Begleitpersonen der Teilnehmer sind durch den Teilnehmer auf den bestehenden Haftungsausschluss hinzuweisen. Jede Teilnahme an den unterschiedlichen Aktivitäten der mobilen Hundeschule *Punk Dog*, erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Der Inhaber übernimmt keine Haftung für Schäden, die von Dritten oder deren Hunden herbeigeführt werden. Die Teilnehmer haften für Schäden, die sie selbst oder ihr Hund(e) verursacht.

§10 Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.